

Mikl-Leitner zu Personalvertretungswahlen: SPÖ-NÖ unterbietet kaputte FPÖ

Niederösterreich, 27.4.99 (NÖI) "Die SP-NÖ unterbietet sogar die kaputte FPÖ", erklärte VP-Landesgeschäftsführerin Mag. Johanna Mikl-Leitner zur Nichtkandidatur der niederösterreichischen SPÖ bei den Personalvertretungswahlen. Eine schwer gezeichnete SP-NÖ unter Karl Schlögl hat es jetzt nicht einmal geschafft, entsprechende Kandidaten für die Personalvertretungswahlen der Landesbediensteten aufzustellen. Das kommt einer Bankrotterklärung gleich. ****

Bundesminister Schlögl gehe wegen seiner Nervosität sogar soweit, daß er jegliche Kandidatur verbiete, um sich einerseits in der Märtyrerrolle wiederzufinden und um sich andererseits eine Blamage zu ersparen. Parteipolitische Taktik ist ihm wichtiger als eine gewerkschaftliche Vertretung, so Mikl-Leitner. Zudem ortet die VP-Managerin mangelnden Eifer bei den SP-Gewerkschaftern: "Bei acht von zehn Personalvertretungssitzungen haben die Sozialisten durch Abwesenheit geblüht."

- 2 -

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0153 1999-04-27/12:06

271206 Apr 99

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19990427_OTS0153